

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Kinder, Jugend und Schule Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 45/0299/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 02.11.2016 Verfasser: Frau Baumann, FB 45/400.010																											
Besetzung von Schulleitungsstellen Benennung der Vertreter/Vertreterinnen																												
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;">Datum</th> <th style="width: 35%;">Gremium</th> <th style="width: 50%;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>17.11.2016</td><td>SchA</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>30.11.2016</td><td>B 3</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>30.11.2016</td><td>B 4</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>30.11.2016</td><td>B 5</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>07.12.2016</td><td>B 6</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>14.12.2016</td><td>B-1</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>14.12.2016</td><td>B 2</td><td>Entscheidung</td></tr> <tr><td>14.12.2016</td><td>B 0</td><td>Entscheidung</td></tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	17.11.2016	SchA	Entscheidung	30.11.2016	B 3	Entscheidung	30.11.2016	B 4	Entscheidung	30.11.2016	B 5	Entscheidung	07.12.2016	B 6	Entscheidung	14.12.2016	B-1	Entscheidung	14.12.2016	B 2	Entscheidung	14.12.2016	B 0	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz																										
17.11.2016	SchA	Entscheidung																										
30.11.2016	B 3	Entscheidung																										
30.11.2016	B 4	Entscheidung																										
30.11.2016	B 5	Entscheidung																										
07.12.2016	B 6	Entscheidung																										
14.12.2016	B-1	Entscheidung																										
14.12.2016	B 2	Entscheidung																										
14.12.2016	B 0	Entscheidung																										

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretungen Aachen-Mitte, Aachen-Brand, Aachen-Haaren, Aachen-Kornelimünster/Walheim, Aachen-Laurensberg, Aachen-Richterich, Aachen-Eilendorf bzw. der Schulausschuss beschließt für die Dauer der Wahlzeit die Rechte aus § 61 Abs. 1 S. 3 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW) (Einladung zum Vorstellungsgespräch) und § 61 Abs. 2 S. 1 SchulG NRW (Vorschlag) auf die folgenden Vertreter/Vertreterinnen zu delegieren:

1. Herr/Frau _____
 und für den Verhinderungsfall als Vertreterin/Vertreter,
 Herr/Frau _____

2. Herr/Frau _____
 und für den Verhinderungsfall als Vertreterin/Vertreter,
 Herr/Frau _____

3. Herr/Frau _____
 und für den Verhinderungsfall als Vertreterin/Vertreter,
 Herr/Frau _____

finanzielle Auswirkungen

keine finanziellen Auswirkungen

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Mit der Vorlage vom 04.07.2016 – Besetzung von Schulleitungsstellen – Änderung der Hauptsatzung der Stadt Aachen – wurde auf Grund der Neufassung des § 61 SchulG NRW die Änderung des § 25 der Hauptsatzung der Stadt Aachen beschlossen.

Je nach Sitzungsturnus kann ggfs. die 8-Wochenfrist nicht eingehalten werden. Zur Einhaltung der Frist bei gleichzeitiger Vermeidung von außerordentlichen Sitzungsterminen werden die Rechte aus § 61 Abs. 1 S. 3 SchulG NRW (Einladung zum Vorstellungsgespräch) und § 61 Abs. 2 S. 1 SchulG NRW (Vorschlag) für diesen Fall auf drei vom Schulausschuss bzw. der zuständigen Bezirksvertretung zu benennenden Vertreter delegiert.

Der durch die Vertreter abgegebene und der Bezirksregierung durch den Fachbereich Kinder, Jugend und Schule übermittelte Vorschlag wird in der jeweils nächsten regulären Sitzung des Schulausschusses bzw. der Bezirksvertretung zur Genehmigung vorgelegt.

Diese Vertreter sind nunmehr seitens des zuständigen Gremiums zu benennen.

Anlage/n:

keine